

Sprecher:

Prof. Dr. med. J. Ußmüller, Regensburg

Prof. Dr. med. O. Guntinas-Lichius, Jena

27.05.2010

---

## **Protokoll der 8. Geschäftssitzung der Arbeitsgruppe am 13. Mai 2010**

81. Jahresversammlung der Deutschen Gesellschaft für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie, Wiesbaden 2010

Uhrzeit: 14.05 – 14.35 h

Ort: Saal 12AB

### **1. Begrüßung durch die beiden Sprecher**

Herr Prof. Ußmüller begrüßte die Anwesenden.

### **2. Weiteres Vorgehen Leitlinien Subkomitee Speicheldrüsen**

Herr Prof. Guntinas-Lichius berichtete über den Stand der Leitlinie „obstruktive Sialadenitis“. Die Leitlinie ist nun bei der AWMF angemeldet. Der Entwurf ist mittlerweile dreimal in der Arbeitsgruppe zirkuliert. Herr Prof. Guntinas-Lichius weiß daraufhin, dass Interessierte sich jederzeit noch melden können um an der Leitlinie mitzuarbeiten. Der Entwurf ist nun soweit, dass unter Moderation der AWMF eine abschließende Beratung stattfinden kann. Herr Prof. Guntinas-Lichius wird diesen Termin koordinieren. Da diese Leitlinie nun weit fortgeschritten ist, kann über das nächste Projekt nachgedacht werden. Herr Prof. Guntinas-Lichius erinnert daran, dass geplant war nach der Leitlinie „obstruktive Sialadenitis“ eine Leitlinie „Speicheldrüsentumoren“ zu erstellen.

### **3. Neue Aktivitäten der AG: Köln-Jena-Gießen Studie zur Morbidität nach Speicheldrüsenoperation (Priv.-Doz. Dr. Beutner, Köln)**

Herr Dr. Beutner aus Köln stellt in Anlehnung an die erfolgreich abgeschlossene prospektive Untersuchung zur Fazialis-Morbidität nach Parotischirurgie ein neues Studienprojekt vor. Geplant ist erneut eine Untersuchung zu der Morbidität bei gutartigen Parotistumor, nun hinsichtlich Sensibilität und Frey-Syndrom. Eingeschlossen werden sollen Patienten mit klassischer Parotidektomie. Teilnahme zugesagt haben Köln, Jena und Gießen. Es wird angeregt in Erlangen eine Kontrollgruppe mit extrakapsulärer Dissektion einzuschließen. Dr. Beutner wird ein fertiges Protokoll zirkulieren lassen. Auch Ethik-Kommission Einreichung ist in Vorbereitung in Köln.

### **4. Sonstiges**

Herr Dr. Steffen aus Lübeck möchte eine S1 Leitlinie zur Hypersalivation entwickeln, da er zunehmend Probleme mit den Kostenträgern hat. Eine Teilnahme hat Prof. Laskawi aus Göttingen zugesagt. Das Vorhaben wird begrüßt; auch weil dies demonstrieren würde, dass sich die HNO-Heilkunde mit Botulinumtoxin ausgezeichnet auskennt. Prof. Guntinas-Lichius als Sprecher des Subkomitees Leitlinien Speicheldrüsen wird formal Prof. Iro als Vertreter des Präsidiums um Zustimmung bitten und dann wieder an Herrn Dr. Steffen herantreten.

Mit freundlichen Grüßen

von den Sprechern der Arbeitsgruppe

Prof. Dr. med. J. Ußmüller und Prof. Dr. med. O. Guntinas-Lichius  
(ohne Unterschrift elektronisch versandt)